



Geilenkirchen bewegen! und FDP

52511 Geilenkirchen, den 18. Januar 2017
Am Sonnenhügel 24
0 24 51 / 9 11 51 75
fraktion@gkbewegen.de

Fraktion „Geilenkirchen bewegen! und FDP“ Am Sonnenhügel 24 52511 Geilenkirchen

Stadt Geilenkirchen
Herrn Bürgermeister Schmitz
Markt 9
52511 Geilenkirchen

Antrag der Fraktion „Geilenkirchen bewegen!“ und FDP zur Einführung einer „Geilenkirchener Ehrenamtsmedaille“

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Fraktion „Geilenkirchen bewegen!“ und FDP beantragen die Einführung einer „Ehrenamtsmedaille“ für Bürgerinnen und Bürger der Stadt Geilenkirchen und darüber hinaus, die sich in besonderem Maße in diesem Bereich für und in der Stadt Geilenkirchen verdient gemacht haben.

Begründung:

Der Soziologe Ulrich Beck formulierte es treffend: "Das ehrenamtliche Engagement ist die Seele der Demokratie." Damit wendet er sich gegen Wilhelm Busch, der gesagt hat: "Willst du froh und glücklich leben, lass kein Ehrenamt dir geben."

In Geilenkirchen folgen viele ehrenamtliche Bürgerrinnen und Bürger der Aussage Becks und kennzeichnen einen ausgeprägten Gemeinschaftssinn für das Zusammenleben in unserer Stadt. Dieses bürgerschaftliche Engagement verdient Anerkennung
Unabhängig von jedem persönlichen Gewinnstreben, geben alltäglich Bürgerinnen und Bürger ein Zeichen der Solidarität. Wer sich ehrenamtlich und freiwillig engagiert, tut viel für andere, für die Gemeinschaft und für den Zusammenhalt der Gesellschaft. Ehrenamtlich agierende Geilenkirchener Bürgerinnen und Bürger spenden unermesslich viel an Zeit, Zuwendung, Kompetenzen und nicht selten auch Geld.

Ein weiterer nicht zu unterschätzender Aspekt ist, dass durch den hilfeleistenden, integrativen und vorbeugenden Einsatz der zahlreichen Ehrenamtlichen der Gesellschaft und der Kommune häufig weit höhere Kosten erspart bleiben.

Zur Förderung des freiwilligen Engagements gehört auch eine Kultur der Würdigung und Dank für das, was hier freiwillig geleistet wird.

Auch, wenn die finanziellen Möglichkeiten des städtischen Haushaltes begrenzt sind, lassen sich dennoch Lösungen realisieren, die den Ehrenamtlichen angemessen Dank und Wertschätzung zum Ausdruck bringen.

Eine, durch Medienarbeit flankierte, regelmäßig wiederkehrende feierliche Würdigung Ehrenamtlicher, ist zudem geeignet, eine Reflexion des Themas Ehrenamt anzustoßen und damit weitere Menschen für bürgerschaftliches Engagement und die Aufnahme einer Freiwilligenarbeit zu interessieren.



Geilenkirchen bewegen! und FDP

Es sollte ferner ein möglichst **unbürokratisches und überparteiliches** Konzept zur Würdigung und Förderung des ehrenamtlichen Engagements gefunden werden. Ein Entwurfsvorschlag ist diesem Antrag beigelegt.

Für Rückfragen, Anregungen und Erstellung einer Verfahrensregelung stehen wir gerne zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt ein Konzept zu erstellen, um das ehrenamtliche und freiwillige Engagement der Geilenkirchener Bürgerinnen und Bürger in einem angemessenen Rahmen zu würdigen und zu stärken.

Mit freundlichen Grüßen

Wilfried Kleinen
Fraktionsvorsitzender

Anlage: Entwurf für eine Satzung „Ehrenmedaille“